

magazin

3-2012

STILIKONE

Mehr als ein Coupé:
der Shooting Brake



SIEGERTYP
Nico Rosberg
im Gespräch



EXTREM Die Routen des Mike Horn
LEGENDÄR Eine Runde im 300 SL
EXZELLENT Rum aus Guadeloupe



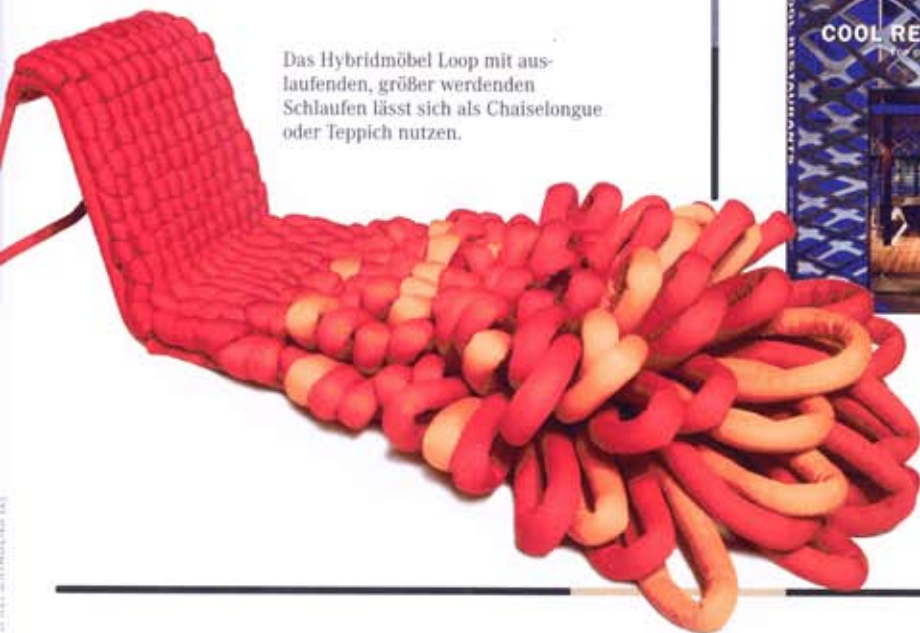
WOHNEN

Sitz- Teppich

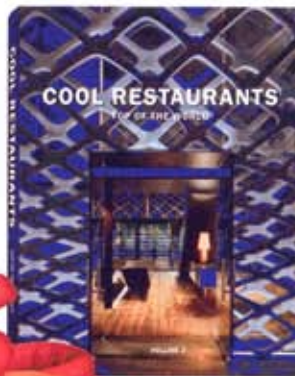
WWW.CASAMANIA.IT

MÖBEL KÖNNEN vielfältig einsetzbar sein. Ein Sofa kann zum Bett werden, ein Hocker als Couchtisch herhalten, ein Regal als Leiter dienen. Die holländische Designerin Sophie de Vocht (Foto oben) fand, dass auch in einer Chaiselongue mehr steckt als nur ein langer Sessel. Deshalb entwarf sie das Modell Loop, das aus dicken Garnsträngen gefertigt ist. Da die engmaschigen Schlaufen zum Fußende der Chaiselongue immer größer und ausladender werden, kann man das Möbelstück auch als Teppich oder Bettvorleger zweckentfremden.

Das Hybridmöbel Loop mit auslaufenden, größer werdenden Schlaufen lässt sich als Chaiselongue oder Teppich nutzen.



Das New Yorker Restaurant „The Wright“: köstlich essen mit Stil



GASTRONOMIE

Genussreise

WWW.TENEUES.COM

EINE REISE beschert stets neue Sinneseindrücke. Dies gilt natürlich auch für den Gaumen. Der zweite Bildband aus der Reihe „Cool Restaurants – Top of the World“ sorgt dafür, dass der Leser nicht nur neue Orte kennenlernt, sondern auch kulinarische Wunder entdeckt. Wie etwa das stilvolle „The Wright“ in New York, das opulente „Tori Tori“ in Mexico City oder das moderne „Hoto Fudo“ im japanischen Fuji, das wie ein riesiges Iglu aussieht und einem trotz seiner Überdachung das Gefühl gibt, an der frischen Luft zu sitzen.



LEDs lassen die Schlauche leuchten.



KINO

Lichtspielhaus

WWW.CINETECAMADRID.COM

WIE LEUCHTENDE KÖRBE wirken die Decken und Wände in der Cineteca Matadero in Madrid. Einst war das Gebäude ein Schlachthaus, und genau dieser Umstand faszinierte das spanische Architektenpaar ch+qs, das sich bei der Planung von der Lichtführung im Rembrandt-Gemälde „Der gehäutete Ochs“ inspirieren ließ. Um den gewünschten Beleuchtungseffekt zu erzielen, schufen die Architekten ein Geflecht aus mit LEDs beleuchteten Kunststoffschläuchen über Metallgerüsten. Nach der Fertigstellung war klar, dass die Cineteca Matadero dem Wort „Lichtspielhaus“ mehr als gerecht wird.